

Tourismussaison bringt neue Busfahrpläne Bürger und Gäste profitieren von noch besserem Angebot

Am Samstag, 12. April, treten mit Beginn der Tourismussaison neue Busfahrpläne im bodo-Verbundgebiet in Kraft. Die größten Änderungen stehen im Bodenseekreis an. Aber auch im Landkreis Lindau und im Landkreis Ravensburg gibt es Neuigkeiten. Alle haben eines gemeinsam: Sie machen das Nahverkehrsangebot noch besser. Der Überblick:

Bodenseekreis

Zwischen Friedrichshafen und Überlingen werden die Fahrpläne in größerem Umfang neu geordnet: Anstatt der bisherigen Linien 100 und 7399 gibt es künftig die Linie **110 Überlingen - Affenberg - Oberuhldingen** und die Linie **111 Friedrichshafen - Meersburg - Unteruhldingen - Oberuhldingen - Affenberg - Salem**. Die Linie 111 ist in Zusammenarbeit des Bodenseekreises, zahlreicher touristischer Akteure und des Verkehrsverbunds entstanden. Sie erschließt die großen touristischen Ziele entlang des Seeufers zwischen Friedrichshafen und Uhldingen-Mühlhofen sowie weiter bis Salem. Erstmals ermöglicht sie umsteigefreie Fahrten von Friedrichshafen bis zum Schloss Salem. Durchgehende Busverbindungen zwischen Friedrichshafen und Überlingen bietet künftig nurmehr die Seelinie **7395 Friedrichshafen - Meersburg - Überlingen**, die allerdings täglich im 15-Minuten-Takt fährt. Das Traktormuseum in Gebhardsweiler ist auch weiterhin gut erreichbar mit der Linie **7383 Meersburg - Unteruhldingen**, die in Unteruhldingen künftig nicht mehr an der Haltestelle „Hafen/Pfahlbauten“ hält. Stattdessen bedienen die Linien 111, 7383 und 7395 nun einheitlich die Haltestelle „Meersburger Straße“.

Auf den Linien **7379 Überlingen - Owingen - Frickingen - Heiligenberg** und **7397 Überlingen - Oberuhldingen - Salem - Heiligenberg/Frickingen** stellt eine Fahrplanoptimierung mit längeren Standzeiten in Heiligenberg künftig sicher, dass Verspätungen nicht mehr auf Folgefahrten übertragen und Anschlüsse zuverlässiger erreicht werden. In **Heiligenberg** geht außerdem die neue Haltestelle „Sennhof am Schloss“ mit drei Busbuchten in Betrieb. Sie ersetzt die bisherige Haltestelle „Postplatz“.

Die Städteschnellbusse der **Linie 7394 Konstanz - Meersburg - Friedrichshafen** fahren auch in dieser Saison wieder weiter bis zum **Spieleland** und bieten dessen Besuchern somit schnelle Direktverbindungen.

Landkreis Lindau

Auf der **Linie 21 Lindau - Hörbranz - Lindenberg - Weiler** werden die Fahrplanzeiten aller Fahrten um wenige Minuten verlängert, um eine höhere Verlässlichkeit zu erreichen. Das führt zu Änderungen im Bereich weniger Minuten an mehreren Haltestellen. Davon betroffen sind auch die Fahrten zur ersten Schulstunde von Oberreute und Weiler nach Lindenberg und Lindau.

Änderungen im Schülerverkehr stehen auch auf der **Linie 17 Lindau - Schlachters - Hergensweiler - Hergatz** an: Damit die Schüler pünktlich auf der Lindauer Insel ankommen, fährt der Bus zur ersten Schulstunde künftig fünf Minuten früher in Hergatz ab. Bis Weißensberg ändern sich daher die Fahrplanzeiten im Bereich weniger Minuten.

Neuigkeiten gibt es auch zu den Haltestellen in **Ellhofen**: Nach der Umgestaltung der Ortsdurchfahrt wird die Haltestelle „Am Brühl“ aus dem Wohngebiet heraus in die Dorfstraße verlegt. Hier, wie auch an den Haltestellen „Zur Tobelmühle“ und „Sportplatz“, halten die Busse künftig in beiden Fahrtrichtungen.

Landkreis Ravensburg

Zwei kleinere Änderungen gibt es auf der Linie **7549 Bad Wurzach - Arnach - Kißlegg**: Die Fahrt um 15.05 Uhr ab Bad Wurzach fährt künftig sechs Minuten später als bisher, um in Arnach Schüler aufzunehmen, die auf dem Weg von Leutkirch nach Immenried sind. Außerdem wird die Haltestelle Knittelsbach von vielen Bussen nur noch zum Aussteigen bedient.

Bereits im vergangenen Dezember hat der Landkreis Ravensburg einige Verbesserungen vorgenommen. Unter anderem hat sich der Einsatz größerer Fahrzeuge auf einigen Fahrten der Linie S30 Ravensburg - Bad Waldsee bewährt und hat sich die Pünktlichkeit verbessert. Auf den Hauptlinien fahren die Busse zwischenzeitlich im Stundentakt, vielfach auch halbstündlich. Zudem sind in **Ravensburg** künftig zwei weitere Haltestellen barrierefrei: „Untereschach Ortsmitte“ und „Lumperhöhe“.

bodo empfiehlt: Gewohnte Verbindungen prüfen

Auch auf weiteren, hier nicht genannten Linien, kommt es zu kleineren Änderungen. Alle neuen, ab 12. April gültigen Fahrpläne stehen unter www.bodo.de/fahrplanwechsel zum Herunterladen bereit. Der Verkehrsverbund empfiehlt, gewohnte Verbindungen rechtzeitig zu überprüfen, etwa auch unter Eingabe von Start und Ziel in der Verbindungsauskunft auf www.bodo.de oder in der bodo-App.

Pressekontakt

Felix Löffelholz (montags bis donnerstags)
Tel.: 0751 361 41 33

Anne Hackert (freitags)
Tel. 0751 361 41 34

E-Mail: presse@bodo.de